

Produktinformation „Künstliche Ernährung am Lebensende“

Ratgeber zur Entscheidung für oder gegen die PEG Magensonde

Klaus Holland

„Wollen Sie Ihre Mutter verhungern lassen?“

So oder ähnlich werden Angehörige manchmal im Krankenhaus oder Pflegeheim unter Druck gesetzt, wenn sie der vom Arzt verordneten Magensonde nicht zustimmen wollen.

In diesem Ratgeber finden sich alle notwendigen Informationen zur Frage der künstlichen Ernährung am Lebensende.

Der leicht lesbare Text richtet sich in erster Linie an medizinische Laien, die als Betreuer/-innen oder Bevollmächtigte für einen nicht mehr einwilligungsfähigen Kranken die Entscheidung für oder gegen die künstliche Ernährung zu treffen haben.

Sie erfahren, warum Kranke die Nahrung verweigern, wie eine Magensonde funktioniert, was für oder gegen sie spricht und wie sie Ihre Entscheidung planvoll vorbereiten können.

Auflage 2010, 48 Seiten

